



Tagesordnung I Punkt 5 der öffentlichen Sitzung am 11. Dezember 2012

Vorlagen-Nr. 12-F-03-0172

Kostenschätzung Neubau Rhein-Main-Hallen

- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 5.12.2012 -

Den Auslobungsunterlagen für den Architektenwettbewerb des geplanten Neubaus der Rhein-Main-Hallen ist zu entnehmen, dass für das definierte Raumprogramm eine Bausumme von 54 Mio. Euro netto für die Kostengruppen 300 und 400 eingehalten werden soll.

Zum energetischen Standard des geplanten Neubaus der Rhein - Main Hallen wurde im Preisrichtervorgespräch am 6. Nov. 2012 mitgeteilt, dass er besser als Passivhausstandard sein solle. Gleichzeitig ist geplant, dass die Rhein - Main Hallen einen hohen architektonischen Standard erreichen und nach DGNB (Deutsche Gesellschaft für nachhaltiges Bauen) zertifiziert werden sollen.

Der Ausschuss möge beschließen,

der Magistrat wird gebeten zu berichten,

1. ob es korrekt ist, dass die Bausumme von 54 Mio. € unter Zugrundelegung des geplanten Raumprogramms der RMH berechnet worden ist,
2. ob diese unter Berücksichtigung der hohen Qualitätsanforderungen an Energiestandard und Zertifizierung errechnet worden ist,
3. ob die Kostenschätzung des Büros Albert Speer und Partner, das in der SV 10-V-82-0005 auf Seite 6 mit 140 Mio. Gesamtkosten angegeben wird, heute noch gültig ist.

Beschluss Nr. 0291

Der Antrag wird angenommen.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .12.2012

Kessler
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .12.2012

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .12.2012

Dezernat III in Verbindung mit Dezernat IV
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dr. Müller
Oberbürgermeister